

KKL · KLAVIERKOSTENLOS

GRATIS-MATERIAL · GRIFFTABELLE

Akkordeon Grifftabelle

Das Stradella-Bass-System verstehen und anwenden



Seite 2 — Das Stradella-System: 6 Reihen × 12 Spalten

Seite 3 — Übungstipps für den Einstieg

Das Stradella-Bass-System

Linke Hand · Standard 120-Bass-Akkordeon · Quintenzirkel-Anordnung

Grundton (Spalte)	As	Es	B	F	C	G	D	A	E	H	Fis	Cis
Gegenbass	As	Es	B	F	C	G	D	A	E	H	Fis	Cis
Grundbass	As	Es	B	F	C	G	D	A	E	H	Fis	Cis
Dur	As	Es	B	F	C	G	D	A	E	H	Fis	Cis
Moll	Asm	Es m	Bm	Fm	Cm	Gm	Dm	Am	Em	Hm	Fism	Cism
Septakkord	As7	Es7	B7	F7	C7	G7	D7	A7	E7	H7	Fis7	Cis7
Vermind. 7	As°7	Es°7	B°7	F°7	C°7	G°7	D°7	A°7	E°7	H°7	Fis°7	Cis°7

So liest du diese Tabelle

Jede Spalte entspricht einem Grundton, angeordnet im Quintenzirkel — von links nach rechts steigt der Grundton jeweils um eine Quinte.

Jede Zeile ist eine Knopf-Funktion: Gegenbass und Grundbass liefern einzelne Basstöne, die restlichen vier Zeilen liefern fertige Akkorde.

Am Instrument liegen die Zeilen in genau dieser Reihenfolge übereinander — Gegenbass am Rand (körperfern), Grundbass direkt daneben, dann Dur, Moll, Septakkord und Vermind. 7 Richtung Balg.

Beispiel: Für einen einfachen Walzer in C-Dur brauchst du meist nur die Spalte C (Grundbass + Durakkord) und die Spalte G (Dominante) — zwei Spalten reichen für viele einfache Begleitungen.

Übungstipps für den Einstieg

1. Erst ohne Rechte Hand

Übe die linke Hand zunächst allein, im Sitzen, mit Blick auf die Knöpfe. Finde die Spalte C ohne hinzuschauen, dann G, dann F — das sind die drei häufigsten Grundtöne.

2. Grundbass-Dur-Wechsel

Der häufigste Bewegungsablauf: Grundbass drücken, dann direkt danach den Durakkord derselben Spalte — dieser Wechsel bildet die Basis fast jeder einfachen Begleitung.

3. Tastsinn vor Blickkontrolle

Die Knöpfe sind absichtlich fühlbar unterschiedlich geformt (der C-Knopf hat meist eine Kerbe oder einen Punkt) — sich früh auf den Tastsinn zu verlassen, statt ständig hinzuschauen, beschleunigt den Fortschritt erheblich.

4. Balg separat üben

Übe gleichmäßige Balgführung getrennt von den Griffen — ein ruckartiger Balg macht selbst korrekt gegriffene Akkorde unsauber.

5. Kleine Stücke, großer Nutzen

Ein einfaches Volkslied mit nur zwei Spalten (z. B. C und G) klingt bereits vollständig — kleine, gemeisterte Stücke motivieren mehr als große, halb geübte.

Bereit für den nächsten Schritt?

Diese Griffabelle ist der Ausgangspunkt — im Live-Einzelunterricht siehst du sofort, ob deine Handposition und Balgführung stimmen, und lernst strukturiert weiter.

Kostenloses Kennenlerngespräch buchen →

link.musicteacherpros.com/widget/booking/QZsyQnQO2zhaGmnFmfN2